

Erster Abschnitt.

Von den Lauten, Sylben, Wörtern und Sätzen im Allgemeinen.

1. Von den Lauten.

§. 3. Die einfachen Bestandtheile einer Tonsprache werden Laute, die sichtbaren Zeichen der Laute Buchstaben genannt. Die Reihenfolge der Buchstaben heißt das Alphabet oder das ABC.

Die Laute sind entweder Selbstlaute (Vokale), oder Mittlaute (Consonanten). Die Selbstlaute, die, als ein Ton der Stimme selbst, für sich lauten und vernehmbar sind, heißen: a, o, u, ä, ö, ü, e, i (y). Unter diesen sind: a, e, i, o, u Grundlaute oder reine Laute; ä, ö, ü Auslaute. — Zwei verschiedene Selbstlaute, zu einem Laute verbunden, nennt man Zwielaute (Diphthonge): ai, ei, au, äu, eu. In einigen deutschen Wörtern kommen auch die Zwielaute ui und oi vor; z. B. Voigtland, Duisburg.

Die einfachen Selbstlaute werden entweder geschärft, oder gedehnt gesprochen. Oft wird der Selbstlaut durch seine Verdoppelung, oder durch Hinzufügung eines e oder h, gedehnt, oder durch Verdoppelung des nachfolgenden Mittlautes geschärft; z. B. reden, retten; wer, Heer, sehr: Saat, satt; kam, Kamm; Rahn, kann; Lieb, lieb.

Mittlaute werden durch besondere Bewegungen der Sprachwerkzeuge, der Kehle, der Zunge und der Lippen, hervorgebracht und sind nur in Verbindung mit Selbstlauten völlig hörbar. Nach den Sprachwerkzeugen theilt man sie ein in: 1) Kehllaute: g, k, ch, h, j; 2) Zungenlaute: d, t, l, n, r, s, sch, z; 3) Lippenlaute: b, p, m, f, v, w.

Zusammengesetzte Mittlaute sind: q (kw), x (ks, gs, ks), z (ts), ß, ph, ch.

A. *) 1) Schreibt 10 Wörter mit Grundlauten, 10 mit Auslauten, 10 mit Zwielauten auf! Braucht diese Wörter in Sätzen! **) Beisp. Der Baum hat Blätter. — 2) Sucht 10 Wörter, in denen der Stimmlaut auf die angegebene Weise gedehnt, oder geschärft ist! — 3) Gebt Wörter an, die mit einem Kehllaute, einem Zungenlaute, einem Lippenlaute anfangen, oder endigen. Beisp. Gabe, Laub, Ball. — 4) Nennt 10 Wörter mit zusammengesetzten Mittlauten am Anfang oder am Ende! Beisp. Christ, Philipp, Quarz, Zeug, Fas, Saß. — 5) Welche Mittlaute kann man ihrer Aussprache nach weiche nennen? welche harte? welche gehauchte? welche gezischte? — 6) Schreibt 10 Wörter auf, die mit 3 verschiedenen Mittlauten endigen, oder mit mehreren Mittlauten anfangen. Beisp. Kunst, Angst, Schrank, Zwick, Pflanze. — 7) Bildet aus folgenden Wörtern durch Ver setzung der Laute andere Wörter: Baß, Dorn, Thor, frei, Grass, faul, Ernst! Beisp. Weil, Leib.

2. Von den Sylben.

§. 4. Laute, die mit einer Mundöffnung oder mit einer gleichzeitigen Bewegung der Sprachwerkzeuge ohne Absatz der Stimme ausgesprochen werden, heißen Sylben; z. B. Au, Gi, er, in, Adler, Gar-ten. Für jede Sylbe ist ein Selbstlaut erforderlich. Der Laut, mit dem eine Sylbe anfängt, heißt der Anlaut;

*) A. soll Aufgaben, B. Beispiele, Am. Anmerkung, F. Frage bezeichnen.

**) Wendet die in den folgenden Aufgaben von euch niedergeschriebenen Wörter immer in Sätzen an, wenn dies auch nicht jedesmal besonders bemerkt wird!